

Jun.-Prof. Dr. Katharina G. Schneider

Institut für Erziehungswissenschaft, Universität Paderborn

Kontakt: katharina.grete.schneider@upb.de

### **Publikationen (Auswahl)**

#### **Monographie:**

'Wege in das gelobte Land.' Politische Bildung und Erziehung in Vormärz, Regeneration und Deutscher Revolution 1848/49. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2016.

#### **Herausgeberschaft:**

Der politische Feuerbach. Münster: Waxmann 2013.

#### **Aufsätze:**

Der Traum vom neuen Menschen. Zur Normativität politischer Bildung und Erziehung in national- und demokratiepädagogischen Konzeptionen. In: Jahrbuch für Historische Bildungsforschung. (eingereicht)

Demokratie als Bereich menschlicher Verwirklichung. Arnold Ruges Konzeption politischer Bildung und Erziehung zur Zeit des Vormärz und der Deutschen Revolution 1848/49. In: Bildungsgeschichte. International Journal of the Historiography of Education 1/2015, S. 11-25.

Vive la République! - der politische Feuerbach. In: Schneider, K. (Hrsg.): Der politische Feuerbach. Münster: Waxmann 2013, S. 13-19.

Feuerbach als Achtundvierziger? Das Wesen des Christentums als Argumentarium für die Demokratie. In: Schneider, K. (Hrsg.): Der politische Feuerbach. Münster: Waxmann 2013, S. 129-149.

Das Literarische Comptoir in Zürich und Winterthur zwischen Hybridität und Enklave. In: Niederhäuser, P. (Hrsg.): Winterthurer Weltgeschichten. Zürich: Chronos 2013, S. 93-102.

Arnold Ruges doppeltes Spiel. Zu Möglichkeiten und Grenzen der Methode Quentin Skinners in der Analyse zensurflüchtiger Schriften. In: Busen, A.; Skupien, S.; Weiß, A. (Hrsg.): Ansätze und Methoden zur Erforschung des politischen Denkens. Baden-Baden: Nomos 2013, S. 63-81.

#### **Rezensionen, Miscellen, Tagungsberichte (Auswahl):**

Rezension von: Bolle, R.; Schützenmeister, J. (Hg.): Die pädagogische Perspektive. Anstöße zur Bestimmung und zur Profilierung des Pädagogikunterrichts. Baltmannsweiler: Schneider. In: Zeitschrift für PädagogikUnterricht 2016 (eingereicht)

Rezension von: Lerg, C.A.: Amerika als Argument. In: H-Soz-u-Kult 1/2012.

Rezension von: Sieverding, J.: Sensibilität und Solidarität. Skizze einer dialogischen Ethik im Anschluss an Ludwig Feuerbach und Richard Rorty. In: Zeitschrift für Didaktik der Philosophie und Ethik. 3/2009, S. 239-241.

Rezension von: Zierer, K.; Saalfrank, W.-T.: Zeitgemäße Klassiker der Pädagogik. In: Vierteljahresschrift für wissenschaftliche Pädagogik. Heft 1/2011, S. 168-170.

Tagungsbericht: 2. Zürcher Werkstatt Historische Bildungsforschung. In: H-Soz-u-Kult 6/2011.

Blasberg, C.; Heinen, H.; Schumann, S.; Sofka, K.: Familiengeschichte(n) zwischen gestern und morgen. Münster: Aschendorf 2007 (Beitrag von zwei Kurzgeschichten)

### **Vorträge (Auswahl):**

Der Traum vom neuen Menschen. Zur politischen Rezeption der Philosophie Ludwig Feuerbachs. Vortrag im Paderborner Kolloquium zur Philosophie am 07.07.2016.

Politische Bildung bei Arnold Ruge. Vortrag auf dem 7. Forum Junge Vormärz Forschung am 09.04.2015 an der Bergischen Universität Wuppertal.

"The educational reflex". Vom Scheitern der Demokratie und politischen Lehrern. Eine ideengeschichtliche Analyse von Konzeptionen politischer Bildung zwischen 1830 und 1849. Vortrag im Rahmen der 3. Zürcher Werkstatt Historische Bildungsforschung am 04./05.04.2013.

Feuerbach als Argument? Zur Feuerbach-Rezeption der Demokraten im Vormärz. Vortrag auf dem internationalen Symposium der Gesellschaft der Internationalen Feuerbachforschung am 25./26.11.2011 an der Universität Münster.

"Unsere Verlagsbuchhandlung soll eine Waffenschmiede sein." Erziehung und Bildung in Publikationsorganen der Opposition in Vormärz und Deutscher Revolution 1848/49. Vortrag am 29.09.2010 am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Zürich.

"In Zeiten der Revolution ist die theoretische Orientierung und Bildung von höchster Bedeutung." Zum Zusammenhang von Demokratisierung und Pädagogik während des Vormärz und der Deutschen Revolution 1848/49. Vortrag auf der Nachwuchstagung der Sektion Historische Bildungsforschung der DGfE am 17./18.09.2010 in Berlin.

Das Kontextproblem. Zur Schwierigkeit der praktischen Anwendbarkeit von Überlegungen der Cambridge School.

Vortrag auf dem interdisziplinären Workshop "Ansätze und Methoden zur Erforschung politischer Ideen" am 16./17.07.2010 am Institut für Politikwissenschaft der Universität Hamburg.